

## Veranstaltungen und regelmäßiger Austausch in der Region Rheinland im Jahr 2022

### PZA-live: Persönliche Steckbriefe aus dem Arbeitsleben

Das Format PZA-live wird ab diesem Jahr regelmäßig angeboten. In den nun folgenden Veranstaltungen wird jeweils ein Mitglied aus der Region sein eigenes Arbeitsfeld – sei es nun aus dem Gebiet der Angestellten oder der Selbstständigen, aus den Bereichen Coaching, Beratung oder Therapie – vorstellen. Dabei ist alles erlaubt: Arbeitsproben, Rollenspiele, Vorträge, aufwändig oder bescheiden, darauf kommt's nicht an. Ebenso wenig geht es um langjährige Berufserfahrung. Im Gegenteil: Wenn der Berufsstart noch nicht so lange her ist, profitieren wir eventuell alle besonders davon. Hauptsache wir erfahren viel voneinander über die Vielfalt des Personzentrierten Arbeitens in der Praxis.

Wer Interesse und Lust daran hat, sein Arbeitsfeld den anderen in der Region vorzustellen und mit andern die Erfahrungen zu teilen, melde sich bitte bei Andreas Renger unter [rengerandreas@gmail.com](mailto:rengerandreas@gmail.com). Es muss auch nicht gleich der erste Abend in der Veranstaltungsreihe sein. Wer in einem Jahr erst Interesse haben sollte, seine Arbeit vorzustellen, kann sich auch jetzt schon einreihen. Andreas ist gerne bereit, bei Bedarf bei der Vorbereitung eines solchen Abends beratend zur Seite zu stehen.

Der Termin für unser erstes Treffen zum „PZA-Live“ wird noch gesondert bekannt gegeben – da er eben Live stattfinden soll und nicht hinter dem Bildschirm.

### Personzentriertes Kino

Das Personzentrierte Kino wird wiederbelebt. Seit Jahren ein Erfolgsmodell aber wegen Corona eben auch beinahe in Vergessenheit geraten. Es geht darum, gemeinsam einen Film (Spielfilm oder Dokumentarfilm) anzuschauen und mit personzentriertem Blick auf uns wirken zu lassen.

Vorgesehen ist diesmal „**Ich bin dein Mensch**“ von Maria Schrader. Eine komödiantische Annäherung an die Vorstellung, was ein perfekter Mensch aus uns macht. Anvisiert ist **Freitag, der 13. Mai**. Genauere Informationen folgen noch in einer gesonderten Einladung.

### Herbstwanderung

am Samstag, **3. September 2022, ab 11 Uhr im Bergischen Land**

Das bergische Land vor den Toren Kölns bietet wunderbare Natur, vielfältige Kultur und eine interessante Geschichte. Unter den "Bergischen Streifzügen" sind Themenwanderwege zusammengestellt, die all dies auf eine lebendige und ansprechende Art und Weise vereinen. Wir möchten Euch – auch in diesem Jahr – auf einem dieser Streifzüge die Möglichkeit des gemeinsamen Erlebens und Austausches anbieten. Gerne mit der ganzen Familie. Geplant ist eine Wanderung von 2-3 Stunden mit anschließender Einkehr.

**Treffpunkt:** Der genaue Treffpunkt (auch mit ÖPNV erreichbar) im Raum Rhein-Berg/Oberberg wird rechtzeitig nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

**An- und Abreise:** Bitte selbständige An- und Abreise. Wer eine Fahrgemeinschaft bilden möchte, möge das auch per E-Mail mitteilen.



**Teilnehmerzahl:** Mindestens 1 und maximal 15 Personen.

**Kosten:** Keine Teilnahmegebühr. Die entstehenden Kosten für die Einkehr übernimmt bitte jeder/jede selber.

**Info und Anmeldung:** Bitte **bis zum 21. August 2022** bei Sabine Fröhlich über [sabinefroehlich@web.de](mailto:sabinefroehlich@web.de).

### **Erfahrungsaustausch zu „schulischen Leistungseinbußen“ Mögliche Ursachen und deren Bewältigung im Alltag**

Für Kinder und Jugendliche mit Lerneinschränkungen wie Legasthenie, Dyskalkulie, ADHS, etc. ist das Lernen eine Herausforderung. Mit Lockdown und Maskenpflicht kamen und kommen noch erschwerende Hindernisse hinzu und Betroffenen und ihre Bezugspersonen benötigen immer öfter professionelle Unterstützung. Mit diesem Erfahrungsaustausch möchten wir einen Raum anbieten, in dem wir gemeinsam unterschiedliche „Störungsbilder“, deren Nebenwirkungen und unterstützende Maßnahmen besprechen wollen. Die aufkommenden Themen werden gesammelt und bei weiteren Treffen individuell besprochen. Nach dem Motto: Aus der Praxis für die Praxis.

Das erste Treffen findet am **22.09.2022 19:30Uhr bis 21:00Uhr** statt.

Anbieterin: Andrea Dienel, Psychologische Beraterin und Lerntrainerin

### **Workshop: Geschlechtersensible Beratung**

Beratungssituationen stellen ein interaktives Geschehen dar, in denen stets auch verinnerlichte Grundannahmen repräsentiert und (re-)konstruiert werden. In Bezug auf eine geschlechtersensible Beratung ist es daher von Bedeutung, dass Berater\*innen, Coaches und Supervisor\*innen ein Bewusstsein dafür entwickeln, wie Geschlechterrollen in der Gesellschaft konstruiert werden und sich in individuellen Erzählungen und Biografien als Geschlechterkonstruktionen und -inszenierungen widerspiegeln können. Der praxisbezogene Workshop orientiert sich an beratungswissenschaftlichen Grundprinzipien sowie geschlechtersoziologischen Fragen und bietet die Möglichkeit im Rahmen von Selbsterfahrung die eigenen verinnerlichteten Geschlechterbilder zu erkennen und zu hinterfragen. Im Austausch mit der Gruppe werden gemeinsam Strategien für den geschlechtersensiblen Umgang mit Klient\*innen erarbeitet.

**Termin: 22.11.2022**, ganztägig, Uhrzeit und Ort werden rechtzeitig vorher bekanntgegeben

Ansprechpartnerin: Lena Mazurkiewicz ([lena.mazurkiewicz1@gmail.com](mailto:lena.mazurkiewicz1@gmail.com)), Personzentrierte Beraterin und Erziehungswissenschaftlerin

Bei weiteren Ideen für Veranstaltungen und Lust selbst etwas anzubieten, spricht uns sehr gern an.

Beste Grüße

Kathrin Schultze-Gebhardt (Regionenvertreterin)  
& Lena Mazurkiewicz (stellvertretende Regionenvertreterin)